

Finale

Text: Jutta Kröhnert

ESTHER: Ich wünsch mir ein Haus mit Garten dabei
Und außerdem Kinder, mindestens drei.
Dazu Personal, das ich scheuchen kann,
Und du bist mein liebender Ehemann.
Dein Herz soll für alle Zeit mir gehör'n
Und niemand darf unsere Idylle stör'n.

ESTHER: *gesprochen* Versprichst du das?
BEN HUR: *gesprochen* Ich verspreche das.

ESTHER: Heim aus dem Tempel kommst du um zwei
Und wenn ich dich rufe, eilst Du herbei.
Den Kaffee bringst Du morgens ans Bett
Und auch die Zeitung, das wäre nett.
Ganz neue Zeiten brechen heran,
Wenn ich deine Frau bin und du mein Mann.

ESTHER: *gesprochen* Versprichst du das?
BEN HUR: *gesprochen* Ich verspreche das.

ESTHER: Bin ich dein Leben, dein Stern, dein Licht
und andere Frauen gibt's für dich nicht?
Familie und Tempel sind deine Welt?
Bist du mein Ritter, bist du mein Held?
Dem Kampf schwörst du ab und dem Hass?
Sag Liebster: versprichst du mir das?

BEN HUR: Du bist mein Leben, mein Licht
und andere Frauen gibt's für mich nicht.
Dem Kampf schwöre ich ab und dem Hass!
Natürlich Liebste, verspreche ich das!
Familie und Tempel sind meine Welt
Und ich bin dein Ritter, ich bin dein Held.

ALLE: Stolz und strahlend steht er da,
Spielend macht er Wunder wahr.
Schwachen hilft er in der Not,
Schlägt die bösen, bösen Schurken tot.
Macht finst'eres Werk zunichte
Und schreibt Geschichte.